



Nova Cantica, Möllmicke und MC Sangeslust Hünsborn traten als „Botschafter der Heimischen Region“ beim parlamentarischen Abend in Düsseldorf auf.

Wendener Chöre singen im Landtag

Regina van Dinther: „Musik schenkt Freude, dem der sie macht und dem, der sie hört

KREIS OLPE. Nova Cantica, Möllmicke und MC Sangeslust Hünsborn traten als „Botschafter der Heimischen Region“ beim parlamentarischen Abend in Düsseldorf auf. Auf Einladung des Chorverbandes NRW - dem Dachverband für Chöre und Gesangsvereine - hatten kürzlich gleich zwei heimische Chöre Gelegenheit, im Düsseldorfer Landtag einen Eindruck ihres musikalischen Könnens zu hinterlassen. In Verbindung mit der Präsidentin des Landtages, Regina van Dinther (CDU) führte der Chorverband NRW unter dem Vorsitz von Hermann Otto am 7. Mai einen parlamentarischen Abend durch, zu dem auch 450 Parlamentarier eine Einladung erhielten. In der Bürgerhalle des Landtages hatte der Chorver-

band die Gelegenheit, sich in der gesamten Breite seines Leistungsspektrums zu präsentieren.

„Es erfüllte uns mit Stolz, dass gleich zwei Chöre der Gemeinde Wenden ausgewählt wurden, die Chorlandschaft unseres Landes NRW in Düsseldorf zu vertreten. Zeigt diese Tatsache einmal mehr die Leistungsdichte der Chöre unserer Gemeinde und des Sängerkreises Bigge-Lenne“ hieß es in einer Pressemitteilung der Vorstände des Frauenchores Nova Cantica und des MC Sangeslust Hünsborn.

Neben den heimischen Chören trugen auf Einladung des Präsidiums um Vorsitzenden Hermann Otto und Landeschorleiter Prof. Michael Schmoll auch der Düsseldor-

fer Mädchenchor 1961 e.V und der Männerchor VokalArt Menden sowie TonArt Siegen und das Singförderprojekt Toni zur Gestaltung des Rahmenprogramms bei.

Nach einem Einstimmungskonzert, in dem sich die Akteure durch spontane Auftritte weg von der klassischen Bühne publikumsnah präsentierten, begrüßte die Präsidentin des Landtages alle Gäste und brachte ihre eigene Begeisterung für den Chorgesang zum Ausdruck. „Ich singe selber gern, natürlich im Chor. Musik schenkt Freude, dem der sie macht und dem, der sie hört.“

Im Verlauf der Veranstaltung hatten die Sängerinnen und Sänger auch Gelegenheit mit dem Landtagsabgeordneten Dr. Fritz Behrens (SPD)

Vorsitzender des Kulturausschusses in Kontakt zu treten. Auch der heimische Landtagsabgeordnete Reinhard Jung (SPD) begrüßte die Wendschen Sängerinnen und Sänger und verhalf zu einer Führung durch die Räume des Landtages. Besonders freute es die Chormitglieder, dass auch Bürgermeister Peter Brüser die Chöre „seiner“ Gemeinde zum Parlamentarischen Abend nach Düsseldorf begleitete.

Große Beachtung fand der Auftritt des Singförderprojektes „TONI“ - einer qualifizierenden Bildungsmaßnahme des Chorverbandes NRW zur vokalphädagogischen Förderung von Kindern verschiedener Altersstufen - vorgestellt und moderiert von Prof. Michael Schmoll.